



KURZ & KNAPP

- ▶ **Berufsbezeichnung:**
Gebärdensprachdolmetscher
- ▶ **BERUFENET-Suchwort:**
Gebärdensprachdolmetscher/in
- ▶ **Synonyme in Stellenaussagen:**
Gebärdendolmetscher/in,
Gehörlosendolmetscher/in
- ▶ **Zugrundeliegender Studiengang:**
Um Texte oder Aussagen für gerichtliche, behördliche oder notarielle Zwecke zu übertragen, ist eine Beeidigung und öffentliche Bestellung nötig.

Kommunikation ohne Worte

Daniel Rose unterstützt gehörlose Menschen, unter anderem im Berufsleben. Der 31-Jährige Gebärdensprachdolmetscher arbeitet seit einigen Jahren freiberuflich in München.

Daniel Rose ist bundesweit im Einsatz. Der Grund: „In Deutschland fehlen Gebärdensprachdolmetscher“, sagt der 31-Jährige. Er wird von verschiedenen Auftraggebern für unterschiedliche Einsätze engagiert. Dazu zählen vor allem große Firmen, die zahlreiche Menschen mit einer Hörbehinderung beschäftigen. Auch wenn diese bereits viele Jahre im Unternehmen sind und sich im beruflichen Alltag routinieren durch Mundablesen oder mittels Stift und Papier verständigen, gibt es immer wieder Situationen, in denen der Gebärdensprachdolmetscher gebraucht wird. „Wenn eine wichtige Betriebsversammlung ansteht oder wenn

die betreffenden Mitarbeiter in einem Kurs ein neues Computerprogramm erlernen, werde ich oft hinzugezogen“, sagt Daniel Rose, der sich in München vor einigen Jahren selbstständig gemacht hat.

Gute Lichtverhältnisse wichtig

Als Freiberufler muss er vieles selbst organisieren: angefangen von der Kundenakquise über die Auftragserstellung bis zum Schreiben der Rechnungen. Bevor er für einen neuen Auftraggeber tätig wird, klärt er diesen über die optimalen Arbeitsbedingungen auf. „Um mit den Händen gestikulieren können, brauche



Mithilfe eines Bildtelefons in seinem Büro kann sich Daniel Rose mit seinen Kunden unterhalten.



Der Gebärdensprachdolmetscher wird von verschiedenen Auftraggebern engagiert.

ich ausreichend Raum, die Lichtverhältnisse müssen so sein, dass man mich gut erkennen kann.“ Konzentrationsfähigkeit ist in seinem Berufsalltag zentral. „Sobald eine Dolmetschertätigkeit mehr als eine Stunde dauert, wird ein zweiter Dolmetscher hinzugezogen“, erklärt Daniel Rose. Dann heißt es, Teamarbeit zu leisten. „Alle 10 bis 15 Minuten wechseln sich die beiden Kollegen ab.“

Auch Einfühlungsvermögen und emotionale Belastbarkeit spielen in dem Beruf in manchen Situationen eine Rolle. „Gebärdensprachdolmetscher kommen in allen Bereichen des Lebens zum Einsatz. Es kann vorkommen, dass sie für ein Vergewaltigungsopfer vor Gericht oder in der Psychotherapie eines gehörbehinderten Menschen dolmetschen“, führt der 31-Jährige aus.

Studium ist Voraussetzung

Daniel Rose hat als Kind gehörloser Eltern die Gebärdensprache schon früh erlernt. „So brauchte ich an der Hochschule nur das professionelle Dolmetschen lernen und konnte mein Studium berufsbegleitend absolvieren“, sagt er. Er arbeitete währenddessen bereits als angestellter Gebärdendolmetscher.

Wer in diesem Beruf arbeiten möchte, benötigt auf jeden Fall einen entsprechenden Studienabschluss. Möglich ist ein Bachelor- oder ein Mastertitel. „Ab und zu sehe ich auch Stellenangebote aus dem Ausland, etwa Luxemburg“, meint der Dolmetscher. „Doch wer

anderswo arbeiten möchte, muss zunächst die Gebärdensprache des jeweiligen Landes erlernen.“ ◀

persönliche anforderungen



Für die Berufe in dieser Arbeitswelt können im späteren Berufsleben beispielsweise folgende persönliche Anforderungen an dich gestellt werden:

- ▶ Einfühlungsvermögen
- ▶ Kommunikationsstärke

- ▶ Selbstorganisation
- ▶ Teamfähigkeit
- ▶ Psychische und emotionale Stabilität
- ▶ Durchhaltevermögen und Frustrationstoleranz
- ▶ Konfliktfähigkeit
- ▶ Urteilsvermögen
- ▶ Motivationsfähigkeit

fachliche anforderungen



Für die Berufe in dieser Arbeitswelt können im späteren Berufsleben beispielsweise folgende fachliche Kenntnisse gefragt sein:

- ▶ Erziehungsberatung
- ▶ Offene Sozialarbeit
- ▶ Sozialpädagogik

- ▶ Supervision
- ▶ Psychologie
- ▶ Elternarbeit
- ▶ Erziehung
- ▶ Heilpädagogik, Behindertenpädagogik
- ▶ Supervision
- ▶ Familienfürsorge
- ▶ Schulsozialarbeit